Langeweile. Links auf der Rolltreppe

Imaginärer Dialog

Auch wenn es Abend ist und eigentlich ganz gemütlich hier, würde ich Sie trotzdem bitten sich mit mir auf die alltägliche Reise in die U-Bahnstation zu machen. Riechen Sie schon den leicht modrigen Geruch von wahlweise Stephansplatz oder Westbahnhof? Und hören sie dieses ewige Klacken der Rolltreppe? *Rolltreppensound* Irgendwo im Hintergrund kommen Ihnen die gestressten Schritte der Rush Hour entgegen.

K: *Alarmclock* Guten Morgen! Was soll bitte gut sein an diesem Morgen??? Dass ich den Wecker mal wieder zu oft gesnoozed habe? Die kaputte Therme und die kalte Dusche, das klatschnasse Handtuch vom Vortag etwa? Ich mein der Kaffee war schon ganz in Ordnung.

M: Ich fühle mich heute wieder einmal ein wenig gelangweilt. Ich habe heute allerdings in der Früh einen Touristen mit viel zu großem Koffer auf der Rolltreppe gesehen. Auf diesen Touristen haben andere Rolltreppennutzer*innen sehr genervt reagiert, da sein Koffer auf der linken Seite gestanden ist. Da stelle ich mir die Frage, wieso die Leute so genervt sind, wenn sie ein paar Sekunden Zeit verlieren. Deshalb habe ich mich zu diesem Selbstversuch entschlossen und werde jetzt links stehen.

K: Oh Gott, ist das schon wieder voll hier in der Station, und immer diese Taschen und Koffer links auf der Rolltreppe. Hallo, Verzeihung! Coming through! Naja, aber immerhin geht's voran.

M: Ich bin jetzt schon fast am Ende einer ewig langen Rolltreppe und bisher wollte noch niemand so richtig an mir vorbei. Ich frage mich, ob ich ein paar mal im Kreis fahren muss, bis mich wer anspricht. AH! Da kommt jetzt jemand und der sieht richtig gestresst aus!

K: Oh nein! Bitte nicht! Was macht der Typ da? Der ist doch genauso alt wie ich? Links ist Fortschritt du Pfeife, Rechts wird gestanden. *Räuspern*

M: ENDLICH! Da räuspert sich wer von hinten und möchte an mir vorbei. Jetzt kommt er noch zwei Treppen näher. Das ist ja fast schon aufdringlich, der muss wirklich im Stress sein! Was sag ich jetzt? Wie reagiere ich? *Umdrehen* Na? Wos is Gschissana?

Wie ist das jetzt aus mir gekommen?

K: Oha? Was habe ich falsch gemacht? Der steht da wie bestellt und nicht abgeholt! Der braucht doch seine ganze Konzentration zum Geradeausschauen. Gut, vielleicht muss ich heute mal vor der Uni ein bissl was lehren...

Rechts wird gestanden, Links geht's voran!

Maximilian Engelhardt Konrad Graunke